KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Lauterecken-Wolfstein
Ortsgemeinde Heinzenhausen
AGS-Schlüssel: 33608038

Stichtag: 31.07.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 245

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 13

Einwohner gesamt: 258

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	120	48,98	125	51,02	245	100
davon Ausländer	16	53,333	14	46,667	30	12,245
Einwohner nur mit Nebenwohnung	5	38,462	8	61,538	13	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	7,692
gesamt	**125**	**48,45**	**133**	**51,55**	**258**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	8	3,265	10	4,082	18	7,347
10-19 Jahre	13	5,306	4	1,633	17	6,939
20-29 Jahre	8	3,265	10	4,082	18	7,347
30-39 Jahre	15	6,122	18	7,347	33	13,469
40-49 Jahre	12	4,898	13	5,306	25	10,204
50-59 Jahre	14	5,714	17	6,939	31	12,653
60-69 Jahre	31	12,653	36	14,694	67	27,347
70-79 Jahre	14	5,714	9	3,673	23	9,388
80-89 Jahre	5	2,041	7	2,857	12	4,898
90-99 Jahre	0	0	1	0,408	1	0,408
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**120**	**48,98**	**125**	**51,02**	**245**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	2	0,816	1	0,408	3	1,224
3-5 Jahre	3	1,224	4	1,633	7	2,857
6-15 Jahre	9	3,673	6	2,449	15	6,122
16-17 Jahre	4	1,633	3	1,224	7	2,857
18-20 Jahre	5	2,041	0	0	5	2,041
gesamt	**23**	**9,388**	**14**	**5,714**	**37**	**15,102**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	0	0	2	0,816	2	0,816
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,408	1	0,408	2	0,816
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,816	1	0,408	3	1,224
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,408	1	0,408	2	0,816
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,408	0	0	1	0,408
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**5**	**2,041**	**5**	**2,041**	**10**	**4,082**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	55	22,449	87	35,51	142	57,959
römisch-katholisch	23	9,388	10	4,082	33	13,469
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,408	1	0,408	2	0,816
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,816	2	0,816	4	1,633
ohne Angabe, gemeinschaftslos	39	15,918	25	10,204	64	26,122
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**120**	**48,98**	**125**	**51,02**	**245**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	45	18,367	32	13,061	77	31,429
verheiratet	57	23,265	58	23,673	115	46,939
verwitwert	7	2,857	15	6,122	22	8,98
geschieden	10	4,082	16	6,531	26	10,612
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,408	2	0,816	3	1,224
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,816	2	0,816
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**120**	**48,98**	**125**	**51,02**	**245**	**100**

Die Daten wurden am 01.08.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.